

Familiale Pflege – ein Modellprojekt

„Familiale Pflege in NRW“ wurde 2005 als landesweites Gemeinschaftsprojekt vom Land, der AOK sowie der Universität Bielefeld ins Leben gerufen, um pflegenden Angehörigen möglichst flächendeckend kostenlose Unterstützung und Entlastung zu ermöglichen.

Das Städtische Krankenhaus Nettetal engagiert sich seit 2010 im Rahmen dieser Kooperation.



Organisatorisches

Termine und Anmeldung

Aktuelle Termine sowie Anmeldeformulare für Kurse und Gesprächskreise finden Sie unter www.krankenhaus-nettetal.de oder an der Zentrale unseres Hauses. Gern können Sie sich aber auch direkt an unsere Pflegetrainer wenden.

Da die Teilnehmerzahl jeweils begrenzt ist, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Keine Teilnahmegebühr

Alle Kurse und Trainings sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei! Die Kosten werden im Rahmen des Modellprojektes von der Pflegekasse getragen.

Kontakt und Information



Sendi Garcia

Pflegetrainerin,
Krankenschwester,
DDG Diabetesberaterin,
Wundexpertin ICW,
Praxisanleiterin

Tel.: 02153 125 9024



Daniel Krause

Pflegetrainer,
Krankenpfleger,
DDG Diabetesberater,
Wundexperte ICW,
Praxisanleiter

Tel.: 02153 125 9850



Familiale Pflege

Begleitung und Beratung
für pflegende Angehörige

*Damit Pflege zu Hause
besser gelingen kann!*



Städtisches Krankenhaus Nettetal GmbH
Sassenfelder Kirchweg 1
41334 Nettetal
pflegeberatung@krankenhaus-nettetal.de



Wir sind für Sie da...

... während des stationären Aufenthaltes

Beratungsgespräche

Ein persönliches Gespräch bietet Raum für Ihre Fragen, Sorgen und Ängste. Unsere erfahrenen Pflegetrainer erstellen gemeinsam mit Ihnen einen Plan bis zur Entlassung. Zudem können hier auch schon erste Termine für die Zeit nach der Entlassung vereinbart werden.

Individuelle Pflegetrainings am Patientenbett

Bereits während des Krankenhausaufenthaltes geben Ihnen unsere Pflegetrainer praktische Hilfestellungen und Anleitungen für die Pflege Ihres Angehörigen. Dabei wird das Training ganz individuell auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmt. So vorbereitet, können Sie der Entlassung Ihres Angehörigen ruhiger entgegensehen.

Dauer: 30 bis 45 Minuten, Trainingseinheiten nach Bedarf

...nach einem stationären Aufenthalt im häuslichen Umfeld

Individuelles Pflegetraining zu Hause

Bis zu sechs Wochen nach der Entlassung Ihres Angehörigen aus dem Krankenhaus können Sie ein individuelles Pflegetraining in Anspruch nehmen.

Unsere Pflegetrainer besuchen Sie zu Hause und üben mit Ihnen Pflegetechniken, die die häusliche Versorgung erleichtern und Ihnen Sicherheit für die weitere Pflege Ihres Angehörigen geben. Gern können auch mehrere Familienmitglieder an diesem Training teilnehmen.

Dauer: 30 bis 45 Minuten, Trainingseinheiten nach Bedarf



...unabhängig von einem stationären Aufenthalt

Initial-Pflegekurs

Hier werden elementare Pflegehandlungen geübt und pflegefachliches Grundwissen vermittelt. Der Kurs gibt aber auch Antworten auf Fragen zur Krisenbewältigung, zu Förder- und Entlastungsmöglichkeiten sowie zu Pflegenetzwerken.

Dauer: 3 x 3,5 Stunden, Teilnahme nach Anmeldung

Pflegekurs zur Unterstützung pflegender Angehörige von Demenzerkrankten

In diesem Kurs dreht sich alles um das Verstehen und den richtigen Umgang mit der Demenz im Alltag. Zu den wichtigen Themen gehören Diagnose und Symptome, Wohnraumgestaltung, Kommunikation, Beschäftigung sowie die Krisenbewältigung.

Dauer: 3 x 3,5 Stunden, Teilnahme nach Anmeldung

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Hier können Sie unter fachlicher Anleitung Ihr Wissen teilen, Erfahrungen austauschen, aber auch Gefühle verarbeiten.

Dauer: 3 Stunden, Teilnahme nach Anmeldung

Wenn ein Angehöriger von heute auf morgen zum Pflegefall wird – sind wir für Sie da!

Liebe Angehörige, lieber Angehöriger,

wird ein Familienmitglied durch eine schwere Erkrankung pflegebedürftig, wirft dies häufig viele Fragen und Ängste auf. Kurzfristig müssen Entscheidungen getroffen werden, zu Themen in denen man in der Regel „nicht zuhause ist“.

Im Rahmen der „Familialen Pflege“ bieten wir Angehörigen von pflegebedürftigen Patienten kostenlos individuelle Beratung und praktische Hilfen an.

Das beginnt bereits während des Krankenhausaufenthaltes: Sobald sich abzeichnet, dass ein Patient nach der Entlassung eine häusliche Pflege benötigen wird, nehmen unsere geschulten Pflegetrainer Kontakt mit den Angehörigen auf.

Selbstverständlich können Angehörige oder Patienten diese auch jederzeit selber anfragen.

Bereits pflegende Angehörige und Interessierte sind zudem herzlich eingeladen, Ihr Wissen und Ihre Pflegetechniken in einem unserer Pflegekurse oder Gesprächskreise zu erweitern.

Alle Angebote sind kostenfrei!